

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1858**

12.10.1858 (No. 280)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 280.

Dienstag den 12. Oktober

1858.

## Möbel-Versteigerung.

**Mittwoch den 13. und Donnerstag den 14. Oktober 1858,**

Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr an,

läßt Herr **Blagden Sale**, königl. engl. Oberst, wegen Bezug ein vollständiges **Ameublement** von 10 Zimmern

**im Hause des Herrn Hofstapezier Haslinger**

vor dem Ettlingerthor dahier öffentlich gegen gleich baare Zahlung versteigern, als:

2 Kanapee mit Stühlen, 6 Fauteuils, 10 aufgerichtete Betten, 3 Damen- und 1 Herren-Schreibtisch, 1 Auszugtisch, 2 Theetische, 2 Klappentische, 1 Spieltisch, 1 Nähtisch, 5 tannene Waschtische, 6 nußbaumene und 9 tannene viereckige Tische, 1 Consoltisch, 15 verschiedene Kommode, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Spiegelschrank, 1 Schubladenschrank, 1 Eckschrank, 3 nußbaumene Bücherschränke mit Glashüren, 3 Chiffoniere, 1 Buffet mit Aufsatz, 8 Nachttische, 9 Kleider- und Weißzeugschränke, 1 Küchenschrank, 1 Glasschrank (Aufsatz), 12 mit Leder überzogene Stühle, 19 Paar lange Vorhänge, 10 Portières, 1 Stiegen- und 7 Zimmer-Teppiche, Porzellan- und Glassachen, Spiegel, Küchengeräthe, 1 eiserner Ofen, 2 platirte Tafel-Aufsätze und 3 Kannen, Affenthaler Wein in Flaschen und andere Gegenstände, sodann:

**am ersten Tage der Versteigerung, Vormittags 11 Uhr:**

Eine kleine englische Korb-Chaise und ein kleines braunes Pferd, 4 Jahre alt, nebst Geschirr, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Auch ist das ganze Haus nebst daranstoßendem Garten genannter Herrschaft, auf Verlangen in zwei Abtheilungen, sogleich zu vermieten, und das Nähere nur im Vorderhause zu erfragen.

Die zur Versteigerung kommenden Gegenstände können am **Dienstag den 12. d. M.**, Nachmittags von 1 — 3 Uhr, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 5. Oktober 1858.

**Herrenschmidt**, Gerichtstarator.

## Bekanntmachung.

Die Lieferung des Brennholzbedarfes der hiesigen Amtsgefängnisse für den Winter 1858/59, bestehend in

24 Lastern vierschußigem buchen Scheit- und 8 " " " " Tannenholz, soll an den Wenigstnehmenden in Accord begeben werden.

Defällige Angebote wollen längstens bis Montag den 18. d., Vormittags 10 Uhr, wo solche eröffnet werden, bei unterzeichneter Stelle versiegelt mit der Aufschrift „Brennholzlieferung“ eingereicht werden.

Die näheren Accordbedingungen können dahier eingesehen werden.

Karlsruhe, den 8. Oktober 1858.

Großh. Amtskasse.

Seuffert.

2) zwei badische Landpferde, etwa 10 Jahre alt, Wagenpferde, vollständig brauchbar, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert werden.

Bezüglich des Verkaufs der beiden Reitpferde bleibt höhere Ratification vorbehalten.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1858.

Großh. Stallverwaltung.

3 o st.

## Leihhaus-Pfänder-Versteigerung.

**Dienstag den 12. d. M.**, Nachmittags 2 Uhr, wird die Leihhaus-Pfänder-Versteigerung mit goldenen und silbernen Taschenuhren, Ohrringen, Manns- und Frauenkleider, worunter Herren- und Frauen-Mäntel, Paletot, fortgesetzt.

Karlsruhe, den 8. Oktober 1858.

Leihhaus-Verwaltung.

## Wein-Fässer-Versteigerung.

Nächsten **Donnerstag den 14. d. M.**, Nachmittags 2 Uhr, werden in der Langenstraße Nr. 142: 12 Stück runde Faß im besten Zustand und im Gehalt von 7 bis 12 Ohm öffentlich versteigert, und um mäßigen Preis abgegeben.

A. A.:  
S. Windholz.

## Pferdeversteigerung.

**Freitag den 15. d. M.**, Nachmittags 3 Uhr, werden im Großh. Marstall:

1) zwei arabische Stuten, aus dem königl. württembergischen Privatgestüte stammend, 7 und 9 Jahre alt, fehlerfrei und complet geritten; ferner

**Fabriskversteigerung.**

*Inurl.* Die für gestern bestimmt gewesene Steigerung in der Akademiestraße Nr. 43 beginnt nun nächsten Freitag den 15. dieses, Vormittags 9 Uhr.  
**J. Scharpf**, Commissionär.

**Wohnungsanträge und Gesuche.**

**Zimmer zu vermieten.**

*Närcher. by.* Vor dem Friedrichsbor Nr. 17 ist ein freundliches, gut möbirtes Zimmer an einen Herrn Polytechniker mit Verköstigung und Bedienung sogleich oder auch später bezugbar, billig zu vermieten.

**Zimmer zu vermieten.**

*Maier. by.* Drei oder vier elegant möbirtes Zimmer sind sogleich zu vermieten. Näheres Spitalstraße Nr. 45.

**Möbirtes Zimmer zu vermieten.**

*Inurl. W. Hofman.* Karl-Friedrichstraße Nr. 17 sind sogleich zwei schön möbirtes Zimmer mit Alkoj zu ebener Erde zu vermieten.

**Durlach. Logis zu vermieten.**

*Maier. by.* Es ist ein Logis, bestehend in drei schönen Zimmern, Küche, Keller und allen übrigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres in der Schwanenstraße Nr. 1 in Durlach.

**Wohnungsgesuch.**

*by. Ob. Anfuhrungsamt Diez, Hirsfeldstr. 38.* Für eine kleine stille Familie wird ein Logis von 3-4 Zimmern, wo möglich im westlichen Stadttheile oder in der Nähe eines Thores, auf den 23. Oktober zu mieten gesucht. Nähere Auskunft hierüber ertheilt das Kontor des Tagblattes.

**Wohnungsgesuch.**

*Inurl. by. Emilie Demler Zwillingstr. 48* Zwei große, nicht möbirtes Zimmer mit oder ohne Alkoj und auf die Straße gehend, nebst dem nöthigen Holzraum, werden sogleich von einem Frauenzimmer zu mieten gesucht. Näheres ist auf dem Kontor des Tagblattes zu erfragen.

**Wohnungsgesuch.**

*Dreher. by.* Eine stille Familie sucht eine in zwei bis drei Zimmern mit 4 Betten versehene möbirtes Wohnung, wo möglichst im zweiten Stock, auf den 1. November zu beziehen. Adressen beliebe man in der alten Waldstraße Nr. 25 abzugeben.

**Bermischte Nachrichten.**

*by.* [Dienstvertrag.] Ein fleißiges und reinliches Mädchen, welches gute Zeugnisse aufweisen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Wo? zu erfragen im grünen Hof.

*by.* [Dienstvertrag.] Es wird ein braves, ordentliches Mädchen in Dienst gesucht. Das Nähere in der Kronenstraße Nr. 3.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen, putzen, spinnen und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen im Gasthaus zum Rheinischen Hof.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, nähen und sonst alle häusliche Arbeiten verrichten kann, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 58.

**Nüppurr.**

**Kapital zu verleihen.**

*Inurl.* Bei Bäcker Georg Wilhelm Kornmüller in Nüppurr sind 130 fl. Pflegschaftsgeld gegen doppelte Versicherung auf den 23. Oktober d. J. zum Ausleihen bereit.

**Kapitalgesuch.**

*by. Schrammstr. 69.* Es wird ein Kapital von 4000 fl. zu 4 % auf ein hiesiges Haus gegen hinlängliche Versicherung auf den 23. Januar oder auch später aufzunehmen gesucht. Hierauf Reflektirende wollen gefälligst ihre Adresse im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Stellegesuch.**

*by.* Ein junger Mann, der schon einige Jahre beim Militär diente und gute Zeugnisse besitzt, wünscht sogleich als Bedienter bei einer Herrschaft oder als Hausknecht eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen im Gasthaus zum Schwanen.

**Stellegesuch.**

*by. Johana Ador Spitalstr. 39.* Eine gewandte Köchin, die allen Anforderungen zu entsprechen im Stande ist, und schon längere Zeit als solche bei Herrschaften placirt war, wünscht sogleich eine passende Stelle zu erhalten. Auch wünscht eine stille Person in einer ruhigen Haushaltung eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Stellegesuch.**

*by. Wenz.* Ein Mädchen, welches sehr gut kochen, baden, waschen, putzen und überhaupt den häuslichen Geschäften vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Verlorene Stickerei.**

*by.* Eine größere halb fertige Stickerei auf Stramin wurde Samstag den 9. d. M., Abends, zwischen dem Hause Nr. 100 der Stephaniensstraße bis in die Erbprinzenstraße Nr. 33 verloren. Man bittet den Finder, dieselbe in dem letztgenannten Hause eine Treppe hoch gegen Belohnung abzugeben.

**Verlorener Wachtelhund.**

*Inurl. v. Geringer* Ein schwarzer Wachtelhund, männlichen Geschlechts, ist letzten Sonntag Nachmittag in der Langenstraße verloren gegangen. Er trägt ein altes, rothes Halsband und folgt auf den Ruf „Fley“. Derjenige, dem er zugelaufen ist, wird gebeten, ihn gegen Belohnung in der Langenstraße Nr. 231 abzugeben.

**Verkaufsanzeige.**

*1mal.*  
*Prof. Seibert.*  
Ein wohlerhaltenes **Kinderbettlädchen**, auch als Wiege zu gebrauchen, nebst Kissen mit 6 Ueberzügen und Bettdecke ist zu verkaufen. Das Nähere Amalienstraße Nr. 20 im zweiten Stock.

**Mühlburg. Verkaufsanzeige.**

*3mal.*  
*Bih, Anst.*  
Drei **Doppelfinten** und zwei **Büchsen** sind billig zu verkaufen. Näheres in der Behausung des Gärtners Schäfer, Nr. 158 im zweiten Stock.

**Tafelkaufgesuch.**

*1mal.*  
*Café Neff*  
*10000. Jital 10.*  
Es werden gut erhaltene, starke, zum Transport geeignete Weinfässer, von 1 — 2 Dhm haltend, zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*1mal.*  
Mr. **Lafon** de Paris, ayant fait des études sérieuses, Bachelier et Avocat, enseigne le Français, l'Espagnol, l'Italien, le Latin et le Grec, il donne des leçons de Littérature Française, de lecture et de prononciation.

Il se propose de faire dans un local, qu'il désignera plus tard, quelques cours de Littérature Française; dans ces cours, il exposera d'abord la manière dont il comprend l'enseignement de la langue française, la méthode qu'il applique, et qui lui paraît la plus profitable aux élèves; il fera ensuite l'histoire de la Littérature en France.

En ouvrant ces cours, il se propose deux buts: l'un de se faire connaître, l'autre de propager l'enseignement de la langue française.

**A. Lafon**, Ritterstrasse Nr. 2.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Carl Arleth,**

*2mal.*  
**Großherzoglicher Hoflieferant,** empfiehlt zu billigem Preis: **frische Feigen, frische Pistolles, Prünellen, Bordeaux-Zwetschgen, Malaga-Rosinen, span. Orangen und saftige Citronen**, im Detail wie bei Original-Kisten sehr billig.

*1mal.*  
Frishes Fromage de Brie, de Neuschâtel (Spundkäse), Straßburger Münsterkäse, feinsten Emmenthaler, Eidamer-Käse empfiehlt

**Ph. D. Meyer**, Großh. Hoflieferant.

**Carl Arleth,**

*2mal.*  
**Großherzoglicher Hoflieferant,** empfiehlt **die ersten frischen Schellfische.**

*hy.*  
**Frischgeschossenes Edelmwild** wird heute ausgehauen bei Hofswildpretwächter **Kaufmann.**

**Englische und spanische Strickwolle**

in 4-, 5- und 6fach, grau, schwarz, weiß und farbig, sind nun in allen Sorten und in vorzüglichen Qualitäten eingetroffen, und verkaufe solche zu den billigsten Fabrikpreisen.

**C. S. Korn,**  
Langestraße Nr. 134.

**Das Neueste in Ball- und Theater-Fächern**

empfehlen  
**Christ. Weise & Comp.,**  
Langestraße Nr. 50.

**Pariser Hutformen, Plüsch- und Sammhüte, Hutstoffe und Seidensammit**

in den neuesten Farben bei  
**C. Th. Bohn.**

**Gesundheits-Sohlen.**

**Cork-Socks.**

Diese aus feinem gefüllten Stoffe und Leder, mit dazwischen befindlichem feinem Kork, durch Kautschuk verbundenen Sohlen, widerstehen der Feuchtigkeit und lassen weder Nässe noch Kälte an die Füße dringen.

Als sehr wohlthätig auf die Gesundheit wirkend, kann ich sie daher bestens empfehlen.

**S. W. Kölig, Wittwe.**  
Langestraße Nr. 191.

**Bodenteppiche**

für Zimmer und Stiegen zu belegen, in den vorzüglichsten Qualitäten und zu den billigsten Preisen bei

**S. Dreyfus,**

dem Römischen Kaiser gegenüber.

**Anzeige.**

Der Unterzeichnete, welcher den Gänsen den Kern heraus macht, wohnt in der Karlsstraße Nr. 25.

**Jakob Dietrich.**

*Imml.* **Stückkohlen und Gries,**  
*Imml.* direct vom Königl. Bergamt bezogen,  
 empfiehlt sowohl in ganzen Ladungen als im De-  
 tail zu billigen Preisen  
**Franz Perrin, Sohn,**  
 vor dem Mühlburgerthor.

**Anzeige.**

Meine Wirthschaft ist von heute an wieder  
 eröffnet, und wird Jungbier verzapft.  
**Cleber, Brauer.**

**Süßer Zeller Wein**

wird verzapft im Gasthaus zur  
**Stadt Pforzheim.**

**Musikalische Neuigkeit!**

*Imml.* **Oberon von C. M. v. Weber.**

Vollständiger Klavierauszug mit Text.  
 Früher: Ladenpreis 12 fl. 24 kr., jetzt 1 fl. 48 kr.  
 Desselben Componisten Freischütz, Pre-  
 ciosa und Curyathe erscheinen in der Kürze  
 in gleicher Ausgabe, und werden Bestellungen an-  
 genommen von der  
**A. Bielefeld'schen Musikalienhandlung.**

*Imml.* Den anonymen Brief, den ich am  
*Keimbürgen,* Sonntag erhielt, sehe ich als bössartige Verläum-  
*gnaf. M. M. M. M.* dung gegen meine Tochter an, indem ich vom  
 Gegentheil überzeugt bin, und werde bei einem  
 fernern die Verfasserin öffentlich nennen. E. D.

**Anzeige.**

*Imml.* Unterzeichneter gedenkt von Ende Octobers an  
 wöchentlich einmal Vorträge zu halten über den  
 zweiten Theil des Göthe'schen Faust mit aus-  
 führlicher Sacherklärung und besonderer Rücksicht  
 auf die darin enthaltenen mythologischen und  
 philosophischen Elemente, und auf den schon  
 früher behandelten ersten Theil, sowie mit steten  
 Beziehungen auf die gesammten Werke Gö-  
 the's. Zeit und Ort werden später bekannt ge-  
 macht.

**A. F. Schöchlin.**

**Einladung.**

*Imml.* Um ceremonielle Feiern zu vermeiden, wer-  
 den die ehemaligen Josen Buben und Mädchen  
 aus dem Pfannenstiel höflichst ersucht, im Fall  
 einige noch keine Einladungskarten zum St. Gallus-  
 feste auf kommenden Samstag den 16. d. M. er-  
 halten haben sollten, solche bei unserem Mitglied,  
 Herrn Gasthofsbesitzer **Senfried,** Langestraße  
 Nr. 21, gefälligst bald abzuverlangen.  
 Karlsruhe, den 11. October 1858.  
 Das Comité.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Dienstag den 12. Okt. III. Quartal. 106. Abonne-  
 mentsvorstellung. **Ein Glas Wasser, oder:**  
**Ursachen und Wirkungen.** Lustspiel in  
 5 Akten, von Eugen Scribe, übersezt von Cosmar.  
 Königin Anna: Fräul. Marie Berg, vom k.  
 ständischen Theater zu Pesth, als zweite Gastrolle.  
 Donnerstag den 14. Okt. III. Quart. 107. Abonne-  
 mentsvorstellung. **Maria Stuart.** Trauer-  
 spiel in fünf Aufzügen, von Fr. Schiller. Maria:  
 Fräul. Marie Berg, vom k. ständischen Theater  
 zu Pesth, als letzte Gastrolle.

**Kirchenbuchs-Auszüge.**

- Geboren in der hiesigen evangelischen Gemeinde.
3. Juli. Ein todtgeborenes Mädchen, P. Ernst  
Mittenmayer, großh. Ministerialsekretär.
  4. " Adolph Ludwig Heinrich, Vater Georg Seeger,  
Bürger in Spöck, großh. Stallbedienter.
  5. " Karl Friedrich Jakob Heinrich, Vater Karl  
Ueberle, Bürger in Leopoldshafen, Bedienter.
  7. " Friederike Auguste Elisabeth, Vater Friedrich  
Hörnte, Bürger und großh. Stallbedienter.
  9. " Herrmann Karl Emil, Vater Wilhelm Marschal,  
Bürger in Berlin, Werkmeister in der Ma-  
schinenfabrik.
  9. " Friedrich, Vater Adolph Kreidel, großh. geh.  
Sekretär.
  11. " Wilhelmine Karoline Amalie, Vater Christoph  
Stein, Bürger und Schneidermeister.
  11. " Franziska Maria Wilhelmina, Vater Jakob  
Schumann, Bürger in Engres, Tapezier.
  11. " August Ludwig, Vater Friedrich Gustav Becker,  
Bürger und Hofschieferbedienter.
  12. " Ein Knäblein, Vater Karl Ludwig v. Stetten,  
großh. Ministerialsekretär.
  16. " Zwillinge: 1) ein todtgeborenes Knäblein;  
2) Amalie Antonie Karoline, Vater Heinrich  
Engler, Bürger und Scheinmeister.
  16. " Sophie, Vater Karl Stober, Bürger in Blanken-  
loch, großh. Stallbedienter.
  18. " Friedrich Wilhelm Eduard, Vater Theodor  
Muncke, großh. Domänenrath.
  20. " Elisabeth Johanne, Vater Johann Heinrich  
Hottes, Bürger in Kürnbach, Schlosser.
  21. " Emma Katharina, Vater Friedrich Dörflinger,  
Bürger in Blankenloch, großh. Stallbedienter.
  22. " Anna Katharina Franziska, Vat. Jakob Mäder,  
Bürger und Buchdruckerei-Maschinenmeister.
  27. " Ein Knäblein, Vater Friedrich Pef, Bürger  
in Stuttgart, Bergolber.
  27. " Karl Friedrich, Vater Karl Rau, Bürger und  
Gastwirth.
  29. " Amalie Wilhelmine Karoline, Vat. Karl Büchle,  
Bürger und Drehermeister.
  30. " August Wilhelmine Elisabeth, Vat. Dr. Theo-  
dor Friedrich August Löhlein, großh. Lehrer  
am Polytechnikum hier.

**Witterungsbeobachtungen**  
 im Großh. botanischen Garten.

10. Dkt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 3°	27" 10'''	West	Nebel
12 " Mitt.	+ 10	27" 10'''	Nord	hell
6 " Abds.	+ 9½	27" 10'''	"	"
11. Dkt.				
6 u. Morg.	+ 6	27" 8'''	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 13	27" 9'''	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 12½	27" 9'''	West	"

Seidene glatte und façonnirte Hutstoffe, französische Seidensamnte und Peluches in glatt und carrirt; eine reiche Auswahl in Modebändern für die bevorstehende Saison empfiehlt zu billigen Preisen

**M. Ettliger Jr.**

*Inurl.*

à Stück  
11 fr.  
2 Stück  
21 fr.

Gebr. Leder's balsamische **ERDNUSSELSEIFE**

ist als ein höchst wohlthätiges, verschönerndes und erfrischendes Waschmittel anerkannt; sie ist daher zur Erhaltung und Bewahrung einer gesunden, weichen Haut bestens zu empfehlen und in gleichmäßig guter Qualität stets ächt zu haben in Karlsruhe bei Carl Benjamin Gehres, Langestraße Nr. 139.

4 Stück  
in  
einem Packet  
36 fr.

4.  
26. M.

**Friedrich Unger, Sohn,**

Hauptstraße Nr. 12 in Durlach,

empfehlen sein wohlaffortirtes Lager in **Spätjahr- und Winterstoffen**, als: alle Sorten wollene Tücher, schwarze und farbige Buckskins, Raglans- und Paletotsstoffe in schwerster Qualität, Damentuch à 1 fl. 36 fr. bis 48 fr. per Elle und höher, schwarze extrafeine Patentsamnte, schwarze und braune Thibets, Woll-Atlas, Castings, glatte und geköpernte Orleans, einfache und doppelte Kästres, farbige, graue und schwarze  $\frac{3}{4}$  Flanelle, sowie weiße Gesundheitsflanelle, Poil de Chèvre, Napolitaines, farbige und schwarze Cattune in den modernsten Dessins, wollene, halb-wollene, leinene und baumwollene Rock- und Hosenstoffe, extrafeine Atlas, Cachemir, sowie farbige und weiße Biquewesten, feinste schwarze Taffettücher, Pariser Halsbinden und Cravatten, Tricots, Camas und Viber in auffallend großer Auswahl, Cassenets, blaue, Naturell- und Glanz-Drills, fertige Unterhosen und Jacken, wollene, halb-wollene und baumwollene Halstücher und Foulards, weiße und graue Shirtings, Bettbaychente, Matrazendrills in Baumwolle und Leine, Baumwollzeuge, Kölsch, rohe und gebleichte Baumwolltuche, sowie eine große Auswahl Futterstoffe, zu den billigsten Preisen.

*Inurl.*

## Empfehlung.

Einem hohen Adel und geehrten Publikum erlaube ich mir hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich wie bisher jederzeit mittelst meines eigens dazu gefertigten Wagens, sowie eines großen Wagens von 120 Ctr. Tragkraft Auszüge und **Möbeltransporte** innerhalb der Stadt sowohl, als auch nach auswärts besorge, und zwar mit gedeckten Wagen. Ebenso besorge ich die **Verpackung und Versendung** größerer Möbel, als: Klaviere und dergleichen **per Eisenbahn**.

Auf Verlangen wird der **größte Umzug**, sowie auch zwei Züge gegeneinander auf das Sorgfältigste in **einem Zuge** bewerkstelligt.

Auf besonderes Verlangen werden Umzüge auch ganz einfach ohne Wagen, vermittelt Tragbahnen, besorgt.

Die Verträge können auf Accord oder Taglohn abgeschlossen werden.

**Kisten** jeder Größe werden von mir **angekauft und verkauft**, auf Verlangen auch **leiweise** abgegeben.

Ich werde mich bemühen, das mir bisher geschenkte Zutrauen auch in Zukunft zu rechtfertigen und bitte um geneigte Aufträge.

**Christian Dees, Möbelpacker und Transporteur,**  
innerer Zirkel Nr. 22.

3.  
18. M.

# Nouveauté de Paris.

Das Neueste für die **Winter-Toilette** für Damen und Kinder ist bei mir eingetroffen, als: Herbst- und Winter-Mäntel von 7 bis 30 fl.; ferner Pariser Musterhüte von 4 bis 14 fl., Coiffures, Bug- und Negligé-Hänbchen, englische und französische Stickereien, Spitzen, Schleier in acht und Imitation, Pariser Bänder und Blumen zc. zc.

Vorzüglich gute Pariser Korsetten werden bestens empfohlen von

**C. Halphen,**

Karl-Friedrichstraße Nr. 2.

## Notizen für Mittwoch 13. Oktober:

Karlsruhe, Herrenschmidt, Gerichtstaxator: Möbelversteigerung: 9 Uhr Vormittags im Hause des Hof-tapezier Häßlinger vor dem Sittlingerthor.  
 Maximiliansau, Holzversteigerung durch Gausser u. Meger: 3 Uhr Nachmittags an der Knielinger Schiffbrücke.

### Getauft:

10. Oktob. Friedrich Karl Adam, Vater Friedrich Schöffler, Schuhmacher.  
 10. " Auguste Karoline, Vat. Friedrich Wiesel, Gieser.

10. Oktob. Wilhelmine Kapoline, Vater Friedrich Bloch, Fabrikarbeiter

### Getraut:

10. Oktob. Karl August Johannes Frhr. v. Hardenberg, großh. Oberlieutenant im Generalkab., mit Eleonore Sophie Crescentia Maria Freifräul. von Rüd.

### Gestorben:

9. Oktob. Philipp Nagel, Zimmermann, von Neureuth, ein Ehemann, alt 48 Jahre.  
 9. " Wilhelm Hornle, Stallbedient, ein Ehemann, alt 60 Jahre 8 Monate 12 Tage.

## Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Uebermann, Kfm. v. Aachen. Hr. Stahl, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Kleinschmid, Part. v. Frankfurt. Hr. Baier, Kfm. v. Stuttgart.

**Deutscher Hof.** Hr. Hack, Feldwebel v. Paffatt. Hr. Weg, Gutsbes. mit Frau v. Sinsheim.

**Drei Kronen.** Hr. Argelst, Holzhändler v. Bernau. Hr. Schmidt, Apotheker v. Freiburg.

**Englischer Hof.** Hr. Baron v. Finckheden, Propr. und Hr. Pöhhagen v. Straßburg. Hr. Pöhhagen, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Brill, Rent. v. Basel. Frau Consul Graebe mit Familie und Bedienung v. Frankfurt. Hr. Eichholz, Kfm. v. Köln. Hr. Gysen, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Stodar, Obergericht v. Zürich. Frau Bullen, Rent. mit Bedienung von London. Hr. Sander, Rentier mit Frau v. Warburg. Frau Model, Rent. v. Lüneville.

**Goldener Adler.** Hr. Browstein, Mechaniker mit Familie v. London. Hr. Knot, Kfm. von Aßheim. Hr. Kaupert, Rent. v. Cassel. Hr. Kaupert, Rent. v. Rom. Hr. Ruffenberger, Stud. jur. v. Schaffhausen. Hr. Kindesvogel, Hausmeister mit Frau von Mainz. Hr. Heinrich, Kfm. mit Frau und Hr. Eterbel, Kfm. v. Meersburg. Hr. Braun, Stud. theol. v. Dierschens. Hr. Boichek, k. k. österr. Auditor v. Wien.

**Goldener Karpfen.** Hr. Sandhas, Fabr. v. Zell a. H. Hr. Mayer, Geometer v. Friesenheim. Hr. Zuberbühler, Dessineur v. Waldstadt.

**Goldenes Schiff.** Hr. Feinlicht, Uhrenfabrikant v. Warschau. Hr. Levy, Lithograph von Stuttgart. Hr. Mayer, Hdm. von Heidelberg. Hr. Schweiger, Hdm. von Bühl. Hr. Weill und Hr. Löwenstein, Kaufl. von Altdorf. Hr. Hess, Hdm. v. Walsch. Hr. Seeligmann, Kfm. v. Neuwied. Hr. Dünkelspiel, Hdm. v. Gemmingen. Hr. Schuster, Hdm. v. Wollenberg.

**Grüner Hof.** Hr. Hartmann, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Krauer, Pfarrer von Langenbrand. Emma Pfeifer von Lyon.

**Hôtel Große.** Hr. von Luigi, Rent. mit Frau aus Italien. Hr. Mortel, Kfm. v. St. Gallen. Hr. Hausmann, Fabr. v. Speier. Hr. Ebbets, Rent. mit Frau v. Kiel. Frhr. v. Forstner v. Stuttgart. Frau v. Kim v. Rottenburg. Frhr. Pergler von Perglas v. Ludwigsburg. Hr. Henry, Rent. v. Marseille. Frau Luß von Paris. Hr. Herz, Fabr. v. Höchst. Hr. Ewald, Fabr. v. Rudesheim. Hr. Jandorf, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Dieffenbacher, Kfm. v. Köln. Hr. Eisenmann, Fabr. v. Pforzheim. Hr. Gougg und Hr. Klein, Kaufl. v. Paris.

**Raffauer Hof.** Hr. Palm, Kaufm. von Böhl. Hr.

Dettinger, Kfm. v. Pöffenheim. Hr. Kahn, Kaufm. von Rülzheim. Hr. Gernsheim, Kfm. v. Worms. Hr. Haber, Hdm. v. Riechen. Hr. Lichtenberger, Hdm. v. Bauerbach. Hr. Hirsch mit Sohn v. Eidentoben. Hr. Bloch, Hdm. v. Sichterheim. Hr. Dfenheimer, Kfm. v. Schmieheim. Hr. Wegger, Weinhändler v. Bächingen. Hr. Dreifus, Hdm. v. Riechen. Hr. Fröhlich, Hdm. von Reudenu. Hr. Marx, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Kaufmann, Hdm. v. Bretten.

**Ritter.** Hr. Benning, Rent. m. Sohn v. Reitinghausen. Hr. Deger, Kaufm. von Neckargemünd. Hr. Schmeiser, Kutscher v. Staufenberg. Hr. Seeger, Fabr. v. Biel.

**Römischer Kaiser.** Hr. Thurneissen, Commandant von Basel. Hr. Schuhmacher, Bankier mit Frau und Frau Bogdanoff mit Familie von St. Petersburg. Hr. Fischer, Professor v. Freiburg. Hr. Metterhauser, Prokt. von Dfenburg. Hr. Schelmann, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Bänke, Kfm. v. Düsseldorf. Hr. Huber, Gastgeber v. Freiburg. Hr. Engel, Chemiker v. Stuttgart. Hr. Maier, Buchhalter v. Illenau. Hr. Wolbrügge, Privat. v. London. Hr. Schaffrot, Rent. mit Familie v. Augsburg. Hr. Pöhner, Hofmusikus von Mannheim. Hr. Reinbold, Maschinist v. Frankfurt.

**Rothes Haus.** Hr. Schwamberger, Cand. cam. von Baden. Hr. Hallbeck, Fabr. mit Frau von Straßburg. Hr. Welter, Privat. v. Schiltach. Hr. Steiner, Part. v. Frankfurt. Hr. Kottmann, Cand. cam. v. Zell a. H. Hr. Straub, Cand. cam. v. Donaueschingen. Hr. Ritzhaupt, Kfm. v. Amsterdam.

**Waldhorn.** Hr. Becker, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Krieg, Kfm. v. Friedensau. Hr. Braudby, Student von München. Hr. Schwarz, Kfm. v. Remscheid.

**Weißer Bär.** Hr. Kettig, Stud. theol. von Bern. Hr. von Schels, Rent. von Paris. Hr. Merquis, Rent. v. Thun. Hr. Herzog, Kfm. v. Langenthal. Hr. Schiele, Dekonom v. Kiechlinbergen. Hr. Dienst, Dekonom von Elzhofen. Hr. Bertrand, Schiffer v. Mülhausen.

### In Privathäusern.

Bei Leopold Döring: Frau Döring v. Dbenheim. — Bei Domänenverwalter Schweigert: Hr. Saur, Bezirksamtman v. Oberkirch. — Bei Gerichtstaxator Wagner: Fr. Stern v. Heidelberg. — Bei Hofschauspieler Denk: Marie Berg, Schauspielerin v. Pesh. — Bei geh. Hofrath Buchegger: Hr. Tritschler, Cand. med. — Bei Archivpraktikant Abrand: Hr. Wippermann, Stud. jur. von Rinteln. — Bei Hofrath Schunggart: Hr. Friedmann v. Königsberg. — Bei Oberlehrer Walsch: Hr. Hof, Oberlehrer v. Oberkirch. — Bei S. Braun: Fräul. Haas v. Walterdingen. — Bei Frau Archivar Rau: Frau Dr. Puchelt v. Heidelberg und Fr. Lorenz v. Mannheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ch. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.